Bei der Monatsübung am 12.02.2010 wurde den erschienenen Feuerwehrmitgliedern verdeutlicht welche Gefahren im Brandfall auch in eigentlich harmlos erscheinenden Einfamilienhäusern auf die Einsatzkräfte lauern können.

HLM Günter Turnwald erläuterte am Beginn in einer Theorieeinheit mit welchen Gefahren zu rechnen ist, wie diese im Zuge der Erkundung bestmöglich erkannt werden können und welche möglichen Schutzvorkehrungen zu treffen sind.

In einer praktischen Vorführung am Gelände des Feuerwehrhauses wurden dann noch eine Fettexplosion sowie der Behälterzerknall eindrucksvoll vorgeführt. Auch die Auswirkungen bei Verwendung des falschen Löschmittels wurden bei Löschversuchen einer Brandtasse vorgeführt bzw. wurde den Feuerwehrmitgliedern die Möglichkeit geboten den Umgang mit Kleinlöschgeräten aufzufrischen.







